



Tel. +41 41 368 12 12
Fax +41 41 368 13 13
www.bdo.ch

BDO AG
Landenbergstrasse 34
6002 Luzern

An die Mitgliederversammlung der

Lungenliga Zentralschweiz

Schachenstrasse 9
6030 Ebikon

Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision der Jahresrechnung 2017 nach Swiss GAAP FER

(umfassend die Zeitperiode vom 1.1. - 31.12.2017)

19. März 2018
21316773/13/dzu/vod

**Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision
an die Mitgliederversammlung der**

Lungenliga Zentralschweiz, Ebikon

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung, Geldflussrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang) der Lungenliga Zentralschweiz für das am 31. Dezember 2017 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. In Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21 unterliegen die Angaben im Leistungsbericht keiner Prüfungspflicht der Revisionsstelle.

Für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER, den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der bei der geprüften Einheit vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung kein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz-, und Ertragslage in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER vermittelt und nicht Gesetz und Statuten entspricht.

Luzern, 19. März 2018

BDO AG



Bruno Purtschert

Zugelassener Revisionsexperte



ppa. Daniel Zumbühl

Leitender Revisor
Zugelassener Revisionsexperte

Beilage
Jahresrechnung

Jahresrechnung 2017

Bilanz	Erläuterungen	31.12.2017 CHF	31.12.2016 CHF
Flüssige Mittel		1'804'308	1'390'046
Wertschriften	1+21	2'556'770	2'338'435
Ford. aus Lieferungen und Leistungen	2	2'158'384	1'948'206
Übrige kurzfristige Forderungen		7'484	7'678
Vorräte		333'400	271'500
Aktive Rechnungsabgrenzung	3	190'534	201'594
Umlaufvermögen		7'050'880	6'157'459
Finanzanlagen und langr. Ford. Dritte	4	178'542	231'142
Sachanlagen	5	3'096'020	3'024'816
Immaterielle Anlagen	5	271'612	66'852
Anlagevermögen		3'546'174	3'322'810
Aktiven		10'597'054	9'480'269
Verbindl. aus Lieferungen und Leistungen	6	444'054	361'099
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	7	82'290	52'073
Passive Rechnungsabgrenzung	8	337'126	220'325
Kurzfristiges Fremdkapital		863'470	633'497
Freies Kapital		6'598'772	6'379'610
Gebundenes Kapital		2'788'000	2'248'000
Bilanzgewinn		346'812	219'162
Organisationskapital	9	9'733'584	8'846'772
Passiven		10'597'054	9'480'269

Erfolgsrechnung		2017	2016
	Erläuterungen	CHF	CHF
Beiträge öffentliche Hand	10	387'361	363'447
Spenden, Mitgliederbeiträge		228'253	172'607
Heimtherapie für Lungenkranke	11	6'978'137	5'776'211
Leistungserbringung an Dritte		15'067	26'836
Sonstige Bereiche	12	183'136	107'487
Projekte	13	98'228	51'136
Kurswesen		22'944	25'211
Debitorenverluste		-5'653	-2'423
TOTAL Betriebsertrag		7'907'473	6'520'512
Heimtherapie für Lungenkranke	11	-1'510'492	-1'438'438
Sonstige Bereiche		-278'246	-232'929
Projektaufwand	13	-126'719	-123'046
Personalaufwand	14+18	-3'055'891	-2'420'136
Sachaufwand	18	-457'194	-401'989
Werbeaufwand		-75'831	-55'776
Abschreibungen		-1'104'074	-924'201
Direkter Projektaufwand	15	-6'608'447	-5'596'515
Werbeaufwand		-7'838	-5'950
Allgemeiner Werbeaufwand	16	-7'838	-5'950
Personalaufwand	14+18	-542'340	-569'474
Sachaufwand	18	-73'380	-87'616
Abschreibungen		-22'961	-21'624
Administrativer Aufwand	17	-638'681	-678'714
TOTAL Betriebsaufwand	20	-7'254'966	-6'281'179
Betriebsergebnis		652'507	239'333
Finanzerfolg	19	223'919	42'459
Übriger betriebsfremder Erfolg		10'386	7'370
Jahresergebnis vor Veränderung des Fondskapitals		886'812	289'162
Zuweisungen		-851'781	-318'976
Verwendungen		311'781	248'976
Jahresergebnis (vor Zuweisung an Organisationskapital)		346'812	219'162
Zuweisung Freies Kapital		-346'812	-219'162
		0	0

Geldflussrechnung**Lungenliga Zentralschweiz**

	2017	2016
Mittelfluss aus Geschäftstätigkeit		
Jahresergebnis vor Veränderung Organisationskapital	886'812	289'162
Abschreibung betrieblich	1'127'035	945'825
Sonstige Fondsunwirksame Erträge	-204'735	-24'203
Zunahme/ Abnahme Forderungen aus L+L / übrige kurzfristige Forderungen	-209'983	-322'647
Zunahme/ Abnahme Vorräte	-61'900	-14'811
Zunahme/ Abnahme aktive Rechnungsabgrenzung	11'060	944
Zunahme/ Abnahme kurzfristige Verbindlichkeiten	113'173	142'246
Zunahme/ Abnahme passive Rechnungsabgrenzung	116'800	6'484
Mittelfluss aus Geschäftstätigkeit	1'778'262	1'023'000
Mittelfluss aus Investitionstätigkeit		
Investitionen Sachanlagen	-1'161'643	-1'090'161
Investition immaterielle Anlagen (inkl. Vorauszügen)	-241'357	-24'833
Investitionen Finanzanlagen	-1'000	-10'891
Kauf Wertschriften	-50'000	0
Zugang aus Fusion	0	321'377
Desinvestitionen Finanzanlagen	40'000	120'001
Verkauf Wertschriften	50'000	112'200
Mittelfluss aus Investitionstätigkeit	-1'364'000	-572'306
Nettoveränderung der flüssigen Mittel	414'262	450'694
Liquiditätsnachweis		
Flüssige Mittel am 01.01.	1'390'046	939'352
Flüssige Mittel am 31.12.	1'804'308	1'390'046
Nettoveränderung der flüssigen Mittel	414'262	450'694

Rechnung über die Veränderung des Kapitals
01.01.2017 bis 31.12.2017

Lungenliga Zentralschweiz

Bezeichnung	Anfangs- bestand	Zuweisung	Zugänge aus Fusion	Interne Fonds- transfers	Verwendung	End- bestand
Freies Kapital	6'379'610	219'162				6'598'772
Gebundenes Kapital	2'248'000	851'781			-311'781	2'788'000
Jahresergebnis	219'162	346'812			-219'162	346'812
Organisationskapital	8'846'772	1'417'755	0	0	-530'943	9'733'584
Gebundenes Kapital für Soziales	625'000	73'419			43'419	655'000
Gebundenes Kapital für Allgemeine Risiken	110'000	40'000			0	150'000
Gebundenes Kapital für Prävention	723'000	211'970			191'970	743'000
Gebundenes Kapital für EDV	380'000	53'392			33'392	400'000
Gebundenes Kapital für Kursschwankungen	250'000	20'000			0	270'000
Gebundenes Kapital für Weiterbildung	40'000	30'000			0	70'000
Gebundenes Kapital für Personal	120'000	123'000			43'000	200'000
Gebundenes Kapital für Zentralschweiz 2020	0	300'000			0	300'000
Gebundenes Kapital	2'248'000	851'781	0	0	311'781	2'788'000

01.01.2016 bis 31.12.2016

Lungenliga Luzern-Zug

Bezeichnung	Anfangs- bestand	Zuweisung	Zugänge aus Fusion	Interne Fonds- transfers	Verwendung	End- bestand
Freies Kapital	5'412'913	127'790	838'908			6'379'610
Gebundenes Kapital	2'168'000	318'976	10'000		-248'976	2'248'000
Jahresergebnis	127'790	219'162			-127'790	219'162
Organisationskapital	7'708'702	665'928	848'908	0	-376'766	8'846'772
Gebundenes Kapital für Soziales	615'000	35'386	10'000		35'386	625'000
Gebundenes Kapital für Allgemeine Risiken	100'000	10'000			0	110'000
Gebundenes Kapital für Prävention	723'000	189'745			189'745	723'000
Gebundenes Kapital für EDV	350'000	30'000			0	380'000
Gebundenes Kapital für Kursschwankungen	250'000	0			0	250'000
Gebundenes Kapital für Weiterbildung	20'000	20'000			0	40'000
Gebundenes Kapital für Personal	110'000	33'845			23'845	120'000
Gebundenes Kapital	2'168'000	318'976	10'000	0	248'976	2'248'000

Anhang zur Jahresrechnung 2017

Lungenliga Zentralschweiz

Sitz: Schachenstrasse 9, 6030 Ebikon
Rechtsform: Verein

Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Abschluss nach Swiss GAAP FER

Im Berichtsjahr erfolgte die Rechnungslegung nach Swiss GAAP FER (Kern-FER), wie dies für spendensammelnde Organisationen mit dem ZEWO-Gütesiegel verbindlich ist. Die Buchführung und Rechnungslegung entsprechen den gesetzlichen Vorschriften, den Richtlinien der ZEWO, den Statuten der LLZCH sowie Swiss GAAP FER (Kern-FER).

Der vorliegende Rechnungsabschluss nach Swiss GAAP FER stellt gleichzeitig den statutarischen und handelsrechtlichen Abschluss dar.

Bewertungsgrundsätze

Die Bewertungsgrundsätze entsprechen den Swiss GAAP FER-Vorgaben (Kern-FER). Dies bedeutet konkret, dass die Positionen wie folgt bewertet werden:

- Flüssige Mittel zum Nominalwert.
- Wertschriften zum Kurswert. Als Basis dienen die Depotauszüge per 31.12.2017.
- Forderungen zum Nominalwert, abzüglich der erforderlichen Wertberichtigungen im Rahmen von Einzelwertberichtigungen. Pauschale Wertberichtigungen im Sinne des Delkredere wurden keine vorgenommen.
- Vorräte zu Anschaffungswerten abzüglich notwendiger Wertberichtigungen.
- Beteiligungen zu Anschaffungswerten abzüglich kumulierten Wertberichtigungen.
- Fremdkapital zu Nominalwerten.
- Die Sachanlagen weisen ihren effektiven Zeitwert aus. Die Abschreibungen erfolgen linear über die betriebswirtschaftlich geschätzte Nutzungsdauer. Folgende Abschreibungszeiträume, die der LLS-Abschreibungsrichtlinien entsprechen, werden berücksichtigt:

Kategorie	Aktivierungsgrenze in CHF	Abschreibungsdauer in Jahren
Mobiliar	2'000	8
Einrichtungen	2'000	8
Büromaschinen	2'000	5
EDV-Business-Software (Immaterielle Anlagen)	5'000	5
IT-Infrastruktur (PC, Server, Standardsoftware)	2'000	3
Fahrzeuge	2'000	6
Geschäftsliegenschaft	wertvermehrend	50
Apparate für Heimtherapie		
- Inhalatoren	keine	5
- CPAP-Geräte	keine	4
- Konzentratoren	keine	3
- übrige Heimtherapiegeräte	keine	3

- Alle Angaben erfolgen in CHF und auf Franken gerundet.
- Fremdwährungen: Aktiven und Passiven in Fremdwährung werden zum Bankkurs am Bilanzstichtag bewertet. Erträge und Aufwendungen in Fremdwährungen werden zu den jeweiligen Tageskursen umgerechnet.

Unentgeltliche Leistungen

Im Berichtsjahr hat man, abgesehen von den Leistungen des Vorstandes, keine wesentlichen unentgeltlichen Leistungen erhalten.

Kreis der Nahestehenden

Beim Kreis der Nahestehenden handelt es sich einerseits um die Vorstandsmitglieder der Lungenliga Zentralschweiz und andererseits um die Lungenliga Schweiz, sämtliche kantonalen Lungenligen sowie die Genossenschaft Lungenliga Einkauf (ex LOX).

Erläuterungen zur Bilanz und zur Betriebsrechnung

1. Wertschriften

Position zu Marktwerten	31.12.2017 in CHF	31.12.2016 in CHF
Aktien	105'375	91'830
Obligationen < 1 Jahr	10'000	50'000
Strukturierte Produkte	168'415	92'958
Fonds	2'272'980	2'103'647
Total Wertschriften	2'556'770	2'338'435

Die Anlagestrategie verfolgt die Werterhaltung der angelegten Mittel und eine angemessene Rendite über einen langfristigen Zeitraum. Die Anlagestrategie ist zurückhaltend-defensiv. Zudem dürfen die Mittel nicht in Anlagen investiert werden, die unmittelbar gesundheits- oder umweltschädigend sind.

2. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

	31.12.2017 in CHF	31.12.2016 in CHF
Heimtherapie	2'139'849	1'930'039
Nahestehende	26'685	25'440
Delkredere	-8'150	-7'273
Total Forderungen	2'158'384	1'948'206

3. Aktive Rechnungsabgrenzung

	31.12.2017 in CHF	31.12.2016 in CHF
Nahestehende: LLS Fundraising, BSV	170'396	148'518
Kanton ZG: Vereinbarung Prävention	0	37'049
Übrige aktive Rechnungsabgrenzungen	20'138	16'027
Total Aktive Rechnungsabgrenzungen	190'534	201'594

4. Finanzanlagen

	31.12.2017 in CHF	31.12.2016 in CHF
Beteiligungen	1	1
Obligationen	166'650	180'250
Mietzinsdepot, Anteilscheine	11'891	10'891
Langfristige Forderungen	0	40'000
Total Finanzanlagen	178'542	231'142

Beteiligt sind wir an der Genossenschaft Lungenliga Einkauf (ex LOX) mit CHF 1.

5. Sachanlagen

	31.12.2017 in CHF	31.12.2016 in CHF
Apparate Heimtherapie	2'821'939	2'562'000
Kumulierte Wertberichtigung	-1'398'206	-1'200'500
Netto Apparate Heimtherapie	1'423'733	1'361'500

Mobiliar, Einrichtungen, Büromaschinen, EDV und Fahrzeuge	352'857	277'298
Kumulierte Wertberichtigung	-148'336	-120'169
Netto Mobiliar, Einrichtungen, Büromaschinen, EDV und Fahrzeuge	204'521	157'129

Geschäftsliegenschaften (Bauten)	1'754'632	1'754'632
Kumulierte Wertberichtigung	-769'090	-730'669
Grundstücke Boden	482'224	482'224
Netto Immoblie Sachanlagen	1'467'766	1'506'187
TOTAL Netto Sachanlagen	3'096'020	3'024'816

Immaterielle Werte	360'935	144'410
Kumulierte Wertberichtigung	89'323	-77'558
Netto Immaterielle Werte	271'612	66'852

6. Verbindlichkeiten Lieferungen und Leistungen

	31.12.2017 in CHF	31.12.2016 in CHF
Verbindlichkeiten gegenüber AHV	65'834	43'555
Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen	0	0
Verbindlichkeiten gegenüber Nahestehenden	135'633	90'028
Übrige Kreditoren	242'587	227'516
Total Verbindlichkeiten	444'054	361'099

7. Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten

	31.12.2017 in CHF	31.12.2016 in CHF
MWST, Diverse	82'290	52'073
Total Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	82'290	52'073

8. Passive Rechnungsabgrenzungen

	31.12.2017 in CHF	31.12.2016 in CHF
Nahestehende: LLS Forschungsfonds	32'300	30'430
Nahestehende: LLSG Rauchfreie Lehre	9'000	9'000
Nahestehende: Fellmann Tschümperlin L.	0	1'800
Revisionsstelle (BDO)	5'000	8'150
Löhne Stundenlöhner/innen inkl. Soz.-L.	14'373	9'700
Ferien- und Überzeitguthaben inkl. Soz.-L.	139'035	118'760
Übrige passive Rechnungsabgrenzungen	137'418	42'485
Total Passive Rechnungsabgrenzung	337'126	220'325

9. Organisationskapital

Das Organisationskapital beinhaltet, neben dem erarbeiteten freien Kapital, das gebundene Kapital. Die Entwicklung des Organisationskapitals ist in der Rechnung über die Veränderung des Kapitals ersichtlich.

Gebundenes Kapital

Fonds für Soziales: Mit diesem Fonds sollen Patienten, die in Notlage leben, für Leistungen im Fach- und Tätigkeitsgebiet der Lungenliga gezielt unterstützt werden. Die finanziellen Leistungen sind normalerweise einmalig und grundsätzlich subsidiär, d. h. sie erfolgen erst, nachdem allfällige Leistungen von Sozial- und Privatversicherungen etc. ausgeschöpft sind.

Fonds für Allgemeine Risiken: Damit werden besondere Ereignisse finanziert, welche im Rahmen der ordentlichen Geschäftstätigkeit äusserst selten anfallen und die nicht vorhersehbar waren.

Fonds für Prävention: Dieser Fonds dient dazu, Projekte und Aktivitäten der LLZCH im Bereich der Prävention der Atem- und Lungenkrankheiten zu finanzieren.

Fonds für EDV: Mit diesem Fonds werden spezielle EDV-Projekte finanziert.

Fonds für Kursschwankungen: Dieser Fonds dient dazu, grosse Ausschläge der nicht realisierten Kursgewinne und -verluste zu glätten, welche das Bild des Jahresabschlusses ansonsten verzerren würden.

Fonds für Personelles: Mit dem Fonds für Personelles werden ausserordentliche Personalsituationen finanziert.

Fonds für Weiterbildung: Mit diesem Fonds werden spezielle Weiterbildungen finanziert.

Fonds „Zentralschweiz 2020“: Damit werden in den nächsten Jahren Organisationsentwicklungsprojekte unterstützt.

10. Beiträge öffentliche Hand

In den Beiträgen der öffentlichen Hand sind die effektiv erarbeiteten Guthaben vom BSV für das Jahr 2017 sowie Abrechnungen 2016, die Kantonsbeiträge für die Tuberkulosearbeit als auch der Beitrag des Kantons Zug für die Prävention ausgewiesen. Zu beachten gilt: die BSV-Beiträge werden über die Lungenliga Schweiz abgerechnet. Der erfasste Ertrag entspricht den auf die Periode abgegrenzten Beiträgen.

11. Heimtherapie für Lungenkranke

Die markante Patientensteigerung von über 10% führt zu einer erfreulichen Umsatzsteigerung. Die Ertragserfassung erfolgt quartalsweise anhand der erbrachten Leistungen. Die Abrechnungen basieren auf den Vorgaben der Mittel- und Gegenständeliste des BAG sowie Vereinbarungen mit beispielsweise der tarifsuisse ag.

12. Sonstige Bereiche

Unter Sonstige Bereiche sind u.a. Erträge für Betreuung von Heimventilationspatienten (Verträge mit ResMed, Philipps und Löwenstein) sowie Verkäufe von Hausstaubmilben-Produkten, Einnahmen aus Privatfahrten mit Lungenligen-Autos sowie Einnahmen von Mitarbeitern für Getränke enthalten. Die Umsatzerfassung erfolgt nach Leistungserbringung auf der Basis der abgeschlossenen Verträge.

13. Projekte

Unter Projekte sind u.a. diverse Präventionsprojekte enthalten wie beispielsweise das Projekt Unfallverhütung im Strassenverkehr bei Berufsfahrern mit Schlafapnoe (Halbschlaf und Vollgas) sowie Patientenanlässe. Zusätzlich erhalten wir, als Pilotliga der neu einzuführenden ERP/CRM-Software, von der Lungenliga Schweiz Personaleinsätze vergütet. Die Umsatzerfassung erfolgt nach Leistungserbringung.

14. Personalaufwand

Im Berichtsjahr waren 47 Mitarbeitende (Vorjahr: 42) mit einem durchschnittlichen Total von 2'818% (Vorjahr: 2'538%) in der Lungenliga Zentralschweiz angestellt (ohne Kursleitende, Akkordlöhner und Mitarbeitende im Stundenlohn).

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Lungenliga Zentralschweiz sind bei der ASGA Pensionskasse gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität und Tod versichert. Seit 2015 übernimmt der Arbeitgeber 60% der Beiträge.

Gemäss Jahresbericht der ASGA beträgt der Deckungsgrad per 31.12.2017 112.9% (Vorjahr: 109.3%).

15. Direkter Projektaufwand

Beim direkten Projektaufwand handelt es sich um Kosten, welche in direktem Zusammenhang mit den Aktivitäten in den Bereichen Heimtherapie, Kurswesen sowie Gesundheitsförderung und Prävention stehen.

16. Allgemeiner Werbeaufwand

Der allgemeine Werbeaufwand beinhaltet Kosten, die nicht explizit einem Projekt zugeordnet werden können (z.B. Lagepläne oder Internetauftritt etc).

17. Administrativer Aufwand

Der administrative Aufwand umfasst die Geschäftsführung und Geschäftsleitung, die Verbandstätigkeit, die internen Finanzen, die Personaladministration, die interne EDV sowie den Empfang inkl. Telefondienst und allgemeine Verwaltungsarbeiten.

18. Entschädigungen Geschäftsleitung / Vorstand (leitendes Organ)

Auf die Offenlegung des Gesamtbetrages aller Vergütungen an die Personen, die mit der Geschäftsführung betraut sind, wird verzichtet, da nur eine Person mit der Geschäftsführung betraut ist.

	31.12.2017 in CHF	31.12.2016 in CHF
Entschädigung Präsidentin/Präsident	9'800	10'100
Entschädigung Liga-Arzt	6'050	6'200
Entschädigung übriger Vorstand	23'550	25'430
Entschädigung Vorstand	39'400	41'730

19. Finanzergebnis

	31.12.2017 in CHF	31.12.2016 in CHF
Finanzertrag		
PC- und Bankzinsen	154	201
Darlehenszinsen Nahestehende	250	1'750
Wertschriften und Festgeld	21'018	19'018
Kursgewinne (nicht realisiert)	208'335	27'143
Erträge Retrozessionen	7'147	0
Total Finanzertrag	236'904	48'112

	31.12.2017 in CHF	31.12.2016 in CHF
Finanzaufwand		
Wertschriftenverwaltung	9'385	2'713
Kursverluste (nicht realisiert)	3'600	2'940
Total Finanzaufwand	12'985	5'653
Finanzerfolg	223'919	42'459

20. Schlüssel des Projekt-, Werbe- und Administrationsaufwands

Der Schlüssel für Personalaufwand, Sachaufwand, Werbeaufwand wurde anhand der Leistungserfassung zugeordnet. Die Abschreibungen der Kategorie "Apparate Heimtherapie" wurden zu 100% dem Projektaufwand zugeordnet. Die restlichen Abschreibungen wurden ebenfalls anhand der Leistungserfassung zugeordnet. Der Reise- und Repräsentationsaufwand wurde effektiv ermittelt und entsprechend verteilt. Der Werbeaufwand wurde aus den effektiven Werbekosten gezogen und unterteilt in allgemeiner Werbeaufwand und Projektaufwand. Die Berechnung des administrativen Aufwandes erfolgt nach ZEWO-Methodik.

21. Verpfändete Aktiven

Das Wertschriftendepot bei der LUKB (Luzerner Kantonalbank) ist mit dem Buchwert von CHF 2'764'924 verpfändet, dies im Rahmen der Sicherstellung einer Kreditlimite von CHF 200'000.00. Per Bilanzstichtag ist diese Limite nicht beansprucht worden.

22. Angaben zu Transaktionen mit Nahestehenden

	31.12.2017 in CHF	31.12.2016 in CHF
Ertrag		
Beiträge öffentliche Hand	221'942	199'312
Fundraising und Spenden	150'841	119'442
Verkäufe Apparate	694	0
Leistungserbringung an Dritte	7'965	18'174
Sonstige Bereiche	15'115	0
Projekte	91'246	42'491
Finanzertrag	250	1'750

Aufwand		
Heimtherapie für Lungenkranke	105	530
Sonstige Bereiche	242'761	220'593
Projektaufwand	32'928	34'021
Diverse Dienstleistungsaufwände	145'924	154'995

23. Leistungsbericht

Unser Leistungsbericht ist in unserem Jahresbericht abgebildet.

24. Eventualverbindlichkeiten

Keine

25. Weitere nicht zu bilanzierende Verpflichtungen

Der Mietvertrag für die Geschäftsräume in Baar hat eine feste Laufzeit bis 30. September 2026, dies ergibt eine nicht bilanzierte Mietverbindlichkeit von CHF 398'475. Ansonsten weisen alle anderen Mietverträge eine Laufzeit von unter einem Jahr auf und sind deshalb nicht explizit zu erwähnen. Leasingverpflichtungen bestehen keine.

26. Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Es sind nach dem Bilanzstichtag und bis zur zustimmenden Kenntnisnahme durch den GVA (Geschäftsführender Vorstandsausschuss) am 5. März 2018 keine wesentlichen Ereignisse eingetreten, welche die Aussagefähigkeit der Jahresrechnung 2017 beeinträchtigen könnten beziehungsweise an dieser Stelle offengelegt werden müssten.